



fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel Nr.55 September 2013

Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) und LEADER

Mitte August fand in der Heimvolkshochschule am Seddiner See eine Informationsveranstaltung zur Zukunft der ländlichen Entwicklung statt. Der zuständige Referatsleiter beim Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL), Dr. Hoppe, gab folgenden Zeitplan bis Ende 2014 bekannt (Stand 15.08.13):

- November 2013: Aufruf zum Wettbewerb, d.h. die künftigen LEADER-Regionen erhalten die notwendigen Informationen, wie ihre neue Regionale Entwicklungsstrategie (RES) für die Förderperiode 2014-2020 zu gestalten ist
- Mai 2014: Abgabe der neuen Entwicklungsstrategie der Regionen beim MIL
- Dezember 2014: Vorschlag des MIL und Bestätigung der Regionen durch den gemeinsamen Begleitausschuss der EU-Fonds

Seminar „Nutzung von Schlössern und Herrenhäuser“



Im Rahmen des transnationalen LEADER-Kooperationsprojektes mit der polnischen Partner-LAG KOLD findet Mitte Oktober ein nächstes Tourismus-Seminar statt. Thema der dreitägigen Veranstaltung ist die Nutzung von Schlössern und Herrenhäusern in unserer Region. Hierzu wird uns in der Zeit vom 22. – 24. Oktober eine 15köpfige Delegation aus der polnischen Partner-LAG KOLD besuchen. Auch von unserer Seite können bis zu 15 Personen teilnehmen, die sich für dieses Thema interessieren. Im April fand hierzu bereits ein Erfahrungsaustausch in der polnischen Region um Nowy Tomysl statt.

Nun laden wir herzlich vom 22.-24.10.2013 in die Villa Fohrde im nördlichen Teil unserer LEADER-Region ein. Auf dem Programm stehen interessante Vorträge über die Nutzung von Schlössern und Herrenhäusern sowie Besuche der Schlösser in Reckahn, Gollwitz und Plaue sowie der Gutsanlagen in Groß Kreutz und Kemnitz. Den detaillierten Ablauf können wir Ihnen gern per E-Mail zukommen lassen. Sie finden ihn auch auf unserer Internetseite zum Herunterladen (www.flaeminghavel.de).

Die Teilnehmerpauschale beträgt für den 22.-24.10.2013 pro Person 50,00 €. Die Übernachtung ist auf Grund der Förderung durch die Europäische Union kostenfrei. Sie erfolgt je nach Kapazität in Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmern. Es ist möglich, auch an einzelnen Veranstaltungen teilzunehmen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis spätestens 20. September bei Uta Hohlfeld uta.hohlfeld@flaeming-havel.de bzw. telefonisch unter 033841-65250 an.

„Im Namen der Freiheit“ - Freilufttheater zum 200. Jahrestag der Schlacht vom Hagelberg am 20. September 17.00Uhr in Hagelberg



2013 jährt sie sich zum 200. Mal, die Schlacht am Hagelberg. Während der Befreiungskriege wurde bereits im Vorfeld der Völkerschlacht bei Leipzig auf dem Hagelberg ein französisches Heer Napoleons von preußischen und russischen Truppen geschlagen.

Das Theaterstück wird als Zwei-Personenstück aufgeführt. Die ausverkaufte Premiere am 31.

August war ein voller Erfolg. Das Stück zieht jeden in seinen Bann, wenn ein Preuße (gespielt vom



in Wiesenburg wohnenden Sebastian David) auf einen Franzosen (Daniel Pillon aus Bad Belzig) am historischen Ort des Geschehens trifft.

Dank finanzieller Unterstützung durch die Mittelbrandenburgische Sparkasse und die Stadt Bad Belzig kann das Stück auch ein drittes Mal aufgeführt werden. Weitere Vorstellungen sind zunächst nicht geplant.

Nächste Gelegenheit ist der 20. September 17.00Uhr. Treffpunkt und Aufführungsort ist der Fußballplatz in der Dorfmitte von Hagelberg.

Die Zuschauerzahl ist begrenzt. Um sich einen Sitzplatz zu sichern, gibt es die Karten für € 10,45 im Vorverkauf in den Touristinfos Bad Belzig und Wiesenburg sowie im Naturparkzentrum Raben (Tel.: 033848-60004) sowie an der Abendkasse für € 9,50 ab 16.30 Uhr in Hagelberg am Aufführungsort.

Rückblick: Flämingmarkt in Niemeck und 48 Stunden Fläming

Die Stadt Niemeck und die LAG luden am 7. und 8. September (zum Tag des offenen Denkmals) bereits zum zweiten Mal ihre Gäste zu einem Besuch des Flämingmarktes ein.

Rund um den 100jährigen Wasserturm, der nach seinem Umbau zu Hofladen, Likörmanufaktur und Brausemuseum feierlich eröffnet werden konnte, herrschte wieder reges Markttreiben und boten Tanzgruppen und Musik-Ensembles mit einem bunten Bühnenprogramm beste Unterhaltung für Groß und Klein. Zirka 5000 Gäste besuchten an diesem Wochenende den Schützenplatz in Niemeck. Im angrenzenden KITA-Gelände konnten Handarbeiten, Holzschnitzkunst, Kartoffelsorten, handgefertigte Schokolade uvm. bestaunt werden.

Im Rahmen der Aktion "48 Stunden Fläming" war die Veranstaltung wieder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Mehr als 2000 Gäste nutzten das Angebot und fuhren vom Fläming Bahnhof Bad Belzig aus mit dem Bus durch den schönen Hohen Fläming rund um Borne, Wiesenburg, Raben und Niemeck.



Termine

„Im Namen der Freiheit“ - Theater am Hagelberg	20.09.13 17 Uhr Hagelberg Ortsmitte
Krugparkfest (Brandenburg a.d.H. OT Wilhelmsdorf)	22.09.13, 11-17 Uhr Krugpark Wilhelmsdorf
Kreiserntefest	21./22.09.13 in Golzow
Inforeihe „Entschuldigen Sie...“ „Wanderangebote“	08.10.13, 18 Uhr, Naturparkzentrum Raben
Seminar „Schlösser&Herrenhäuser“ KOLD-Kooperation	22.-24.10.13, Villa Fohrde + Region
Regionalbeirat / AG Tourismus Hoher Fläming	28.10.13, 14 Uhr Wiesenburg
AG Tourismus „Nuthe-Nieplitz-Region“	06.11.13, 14 Uhr
Tag des ländlichen Tourismus	07.11.13, HVHS am Seddiner See
AG Tourismus „An und auf der Havel“	13.11.13, 14 Uhr
Inforeihe „Entschuldigen Sie...“ „Regionale Produkte“	14.11.13, 18 Uhr

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter aus dem Regionalbüro gern zur Verfügung.

Impressum:

Herausgeber: Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.

Anschrift: Schlossstraße 1 • D – 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon (033849) 901948 • Telefax (033849) 901951

Internet: www.flaeming-havel.de • E-Mail: lag@flaeming-havel.de

Die LAG Fläming-Havel e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter Nr. VR 3777 P.

Redaktion: Heiko Bansen (verantwortlich), Synthia Groß, Kathrin Rospek

Förderung: Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

„Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“



EUROPÄISCHE UNION



LEADER



LAND BRANDENBURG

Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft